



Antrag auf Einschreibung

für weiterbildende Masterstudiengänge in der Zahnmedizin

zum Sommersemester _____ zum Wintersemester _____ / _____

Universitätsmedizin Greifswald
Weiterbildungsbüro Masterstudiengänge
im Biotechnikum
Walther-Rathenau-Straße 49a
17489 Greifswald

Passfoto

Bitte kein gescanntes
oder kopiertes Foto
verwenden!
Bitte genau positioniert
einkleben!

Nicht antackern!

--	--	--	--	--	--

Matrikel-Nummer

(wird vom Studierendensekretariat eingetragen)

Antrag für Masterstudiengang

Zahnmedizinische Funktionsanalyse und -therapie

Zahnmedizinische Prothetik

Zahnmedizinische Ästhetik und Funktion

Clinical Dental CAD/CAM

Digitale Dentaltechnologie

Persönliche Daten (Bitte vollständige Angaben des Personaldokuments angeben!)

Familienname _____ Vorname (n) _____

Geschlecht _____ (M = männlich / W = weiblich)

akademischer Titel _____ Geburtsdatum _____

Geburtsort _____ Geburtsname _____

Staatsangehörigkeit (Nationalität) _____ Internat. Staaten-Kfz-Länderkennzeichen des Heimat-/Herkunflandes

ggf. 2. Staatsangehörigkeit (Nationalität) _____ Internat. Staaten-Kfz-Länderkennzeichen des Heimat-/Herkunflandes

Auf Grundlage der hier gemachten Angaben erstellt die Universität Ihr Zeugnis.

Gültige Anschrift für Postzustellung

Privatadresse

Anschrift/Straße _____

PLZ _____ Wohnort _____

E-Mail privat _____

Telefon/Fax _____

Heimatkreis (Wohnsitz gemäß Meldegesetz) _____ Inland Ausland

Kfz-Kennzeichen des Heimatkreises (bei Ausland internationales Staaten-Kfz-Kennzeichen)

Berufsanschrift

Anschrift/Straße
PLZ Ort
E-Mail beruflich
Telefon/Fax

Angaben zur Hochschulzugangsberechtigung – HZB

(bei mehreren HZB bitte nur den ersten HZB-Erwerb angeben)

Art der HZB (Anhang Schlüsselverzeichnis Nr. 2)
Land des Erwerbs der HZB
Jahr des Erwerbs der HZB
Kfz-Kennzeichen des Erwerbortes

Angaben zur Hochschulvergangenheit inkl. Studium im Ausland und in der DDR

1. An welcher Hochschule waren Sie zuerst immatrikuliert (genaue Bezeichnung und Name der Hochschule)

Kfz-Kennzeichen des Hochschulortes
Welcher Art war diese Hochschule?
In welchem Semester waren Sie zuerst immatrikuliert?
Wie viele Semester studierten Sie insgesamt an deutschen Hochschulen?
Wie viele Semester davon waren: Urlaubssemester Praxissemester
Wieviel Semester unterbrachen Sie Ihr Studium im beantragten Studiengang? Grund der Unterbrechung

2. Angaben zu früheren Studien im Ausland (nur ausfüllen, wenn Sie im Ausland studiert haben) Bitte geben Sie das internationale Staaten-Kfz-Kennzeichen und die Dauer in Monaten an

Table with 3 columns: Studiengang, Kfz, Monate. Rows for 1. Studiengang, 2. Studiengang, 3. Studiengang.

3. Nur ausfüllen, wenn Sie im vergangenen Semester an einer Hochschule innerhalb oder außerhalb Deutschlands immatrikuliert waren.

War der Hochschulort im
Hochschule:
Kfz-Kennzeichen des Hochschulortes
Welcher Art war diese Hochschule?
Welchen Abschluss strebten Sie dort in Ihrem ersten Studiengang an?
Welchen Studiengang/welche Studienfächer belegten Sie dort? Absolvierte Fachsemester
1. Studienfach
2. Studienfach
3. Studienfach
Welcher Art war dieses Studium? Form des Studiums:

Sprachkenntnisse

Muttersprache _____

Fremdsprache 1 _____ fließend ___ sehr gut ___ gut ___ Kenntnisse

Fremdsprache 2 _____ fließend ___ sehr gut ___ gut ___ Kenntnisse

Angaben zur Abschlussprüfung

Art der Prüfung (Schlüsselverzeichnis Nr. 1)	_____	Hochschule	_____
Studienfach	_____	Datum der Prüfung	_____
		Prüfungsergebnis*	Gesamtnote
_____	____ ____ ____	_____	____ ____
_____	____ ____ ____	_____	____ ____
_____	____ ____ ____	_____	____ ____

*(BE=insgesamt bestanden, NB=nicht bestanden, EN=endgültig nicht bestanden)

Ich beantrage die Immatrikulation und versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Erhebungsbogen gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass wahrheitswidrige Angaben den Widerruf der Einschreibung zur Folge haben können. Ich bin im Geltungsbereich des Grundgesetzes nicht vom Studium in Auswirkung einer Ordnungsmaßnahme exmatrikuliert worden und habe in dem gewählten oder fachverwandten Studiengang keine Vor-, Zwischen- oder Abschlussprüfung nach Maßgabe der Prüfungsordnung endgültig nicht bestanden bzw. einen erforderlichen Leistungsnachweis endgültig nicht erbracht.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass wichtige Rechte und Pflichten eines Studierenden in der Immatrikulationsordnung der Universität Greifswald geregelt sind und über die mir nach der Immatrikulation automatisch zugeteilte E-Mail-Adresse auch für mich wichtige Informationen der Universität bekannt gegeben werden. Nachteile, die mir ggf. durch das Nichtabrufen dieser Mails vom Mailserver der Universität entstehen können, gehen zu meinen Lasten. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das zur Verfügung gestellte Passfoto für die Dauer meines Studiums elektronisch verarbeitet und gespeichert und auf dem Studierendenausweis aufgedruckt wird.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Studien- und Prüfungsordnung sowie die Entgelteordnung des gewählten Masterstudiengangs in der jeweils gültigen Fassung zur Kenntnis genommen habe. Das für den Studiengang erforderliche Entgelt geht aus dem Dokument (Formblatt) zur Zahlung und den Zahlungsmodalitäten hervor. Ich erkläre mich damit einverstanden.

Nur für Bewerber ohne berufsqualifizierendes Studium (Master Digitale Dentaltechnologie):

- Mit dem Einreichen dieses Antrages auf Einschreibung sowie dem Beiblatt für Berufsqualifizierte beantrage ich die Zulassung zum Studium auf Grundlage des § 31 II LHG.

Datum

Unterschrift

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist §7 und 44 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern/LHG vom 25. Januar 2011 (GVOBL M-V 2011 S. 18) i.V.m. § 32 der Immatrikulationsordnung der Universität Greifswald vom 11.08.2005. Die Datenverarbeitung erfolgt unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Landesdatenschutzgesetzes von Mecklenburg-Vorpommern in der jeweils gültigen Fassung sowie der Datenschutzsatzung der Universität Greifswald vom 11.08.2005. Innerhalb der Universität und Universitätsmedizin dürfen die Angaben für verwaltungsinterne Zwecke auch mit Namen und Anschrift verwendet werden.

Hinweise für die Einschreibung und Erläuterungen

Wichtig! Anträge nicht klammern, tackern, keine Folien oder Mappen verwenden, nur lose Blätter!

Zur Einschreibung sind vorzulegen:

- ausgefüllter Antrag auf Einschreibung
- 2 Kopien vom Personalausweis
- 2x Tabellarischer Lebenslauf (Inhalt: Beruflicher Werdegang und sofern zutreffend: Studium, Fort- und Weiterbildungen, Praxisprofil, Publikationen, Forschungstätigkeit)
- 2 Passfotos
- für unter 30-Jährige: Der vom Gesetzgeber vorgeschriebene Krankennachweis für die Immatrikulation an einer Hochschule (aktuelles Datum) oder bei privater Versicherung, der Nachweis der Befreiung von der Versicherungspflicht – ausgestellt von einer gesetzlichen Krankenkasse.

Zusätzlich für Bewerber mit berufsqualifiziertem Studium:

- 2 beglaubigte Kopien der Hochschulzugangsberechtigung
- 2 beglaubigte Kopien der/des Abschlusszeugnisse/s oder äquivalente Urkunden
- 2 beglaubigte Kopien der Approbation (für Zahnärzte bzw. Ärzte)

Zusätzlich für Bewerber ohne berufsqualifizierendes Studium:

- Beiblatt für Berufsqualifizierte

Wichtig!

Berufserfahrung

Voraussetzung für die Teilnahme am Studiengang ist ein Jahr Berufserfahrung zum Zeitpunkt der Immatrikulation.

Studienentgelt

Die Höhe des Studienentgelts ist der jeweils gültigen Fassung der Entgelteordnung des Masterstudiengangs bzw. der Homepage der Masterstudiengänge zu entnehmen. Eine entsprechende schriftliche Erklärung über die Zahlung des Studienentgeltes ist gesondert abzugeben. Das Studienentgelt ist entsprechend der vereinbarten Zahlungsmodalitäten nach Rechnungserhalt zu überweisen.

Immatrikulationsgebühr

Die einmalige Immatrikulationsgebühr setzt sich aus dem Semesterbeitrag für das Studentenwerk, die Studentenschaft und einer Verwaltungsgebühr für die Einschreibung zusammen. Das Studierendensekretariat übersendet Ihnen dazu mit der Immatrikulationsbescheinigung eine entsprechende Zahlungsaufforderung.

Nach Eingang dieses Beitrages erhalten Sie den elektronischen Studierendenausweis. Prüfen Sie bitte alle Daten auf Richtigkeit und bewahren Sie diese Unterlagen aus nachfolgenden Gründen auf!

Rückmeldung zum nächsten Semester

Als Student müssen Sie sich für jedes weitere Semester zurückmelden.

Die fristgemäße Rückmeldung erfolgt durch Zahlung der Gebühr für die Rückmeldung und des Semesterbeitrages für das Studierendensekretariat und die Studentenschaft innerhalb des festgesetzten Zeitraumes.

Die Rückmeldefristen sowie die aktuelle Gebührenhöhe sind den E-Mails der Universität sowie der Homepage der Universität zu entnehmen.

Nach erfolgter Rückmeldung können Sie sich die Studienbescheinigungen für das nächste Semester im Selbstbedienungsportal ausdrucken. Sofern Sie den Studierendenausweis nutzen, müssen Sie diesen an einer der Validierungsstationen der Universität Greifswald aktualisieren. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter Studium → Während des Studiums → Studierendenausweis

Rückmeldungen sind formal-sensible Vorgänge. Eine verspätete Rückmeldung kann mit Gebühren geahndet werden und schlimmstenfalls zur Exmatrikulation führen.

E-Mail-Adresse und VPN-Zugang

Mit der Immatrikulationsbescheinigung erhalten Sie auch eine Zugangskennung für Ihren zentralen Nutzeraccount, welcher für Ihren studentischen E-Mail-Account sowie für weitere Dienste gilt. Per VPN-Zugang können sie beispielsweise auf den Webseiten der Universitätsbibliothek online Literatur recherchieren. Aktuelle Informationen zu Änderungen der Beträge etc. werden Ihnen vom Studierendensekretariat auch per E-Mail an Ihre studentische Mailadresse gesendet.

Schlüsselverzeichnis

Schlüssel 1: Art der Abschlussprüfung

a) an der Universität mögliche Abschlussprüfungen	b) sonstige Abschlussprüfungen
82 Bachelor of Arts (B.A.)	51 Diplom FH
83 Bachelor of Science (B.Sc.)	84 Bachelor FH
11 Diplom	20 Lehramt Grundschule
04 Kirchliche Abschlussprüfung	27 Lehramt Berufsschulen
25 Lehramt Gymnasien	24 Lehramt Haupt-/Realschulen
23 Lehramt Regionalschulen	59 sonstiger FH-Abschluss
88 Master of Arts (M.A.)	
89 Master of Laws (LL.M.)	
87 Master of Science (M.Sc.)	
06 Promotion	
08 Staatsexamen/1. Staatsprüfung (ohne Lehramtsprüfung)	
02 Magister theol.	
94 Abschlusszeugnis/Zertifikat	
96 Abschlussprüfung im Ausland	
80 Künstlerischer Abschluss (Aufbauprüfung)	

Schlüssel 2: Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

→ Erwerb der HZB in Deutschland/Allgemeine Hochschulreife

- 03 Gymnasium/kooperative Gesamtschule, Aufbaugymnasium
- 06 Gesamtschule/Freie Waldorfschule, Gymnasialzüge an Integrierten Gesamtschulen
- 09 Erweiterte Oberschule, Spezialschule und Spezialklasse
- 12 Kollegschule
- 18 Fachgymnasium, Berufliches Gymnasium, Wirtschaftsgymnasium, Technisches Gymnasium, Berufsausbildung mit Abitur (DDR)
- 21 Berufsoberschule, nur i.V.m. Zeugnis über Ergänzungsprüfung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife
- 27 Abendgymnasium, einschließlich Lehrgänge an Volkshochschulen (DDR) mit zusätzlichem Fremdsprachenzertifikat
- 29 Kolleg: Institut zur Erlangung der Hochschulreife einschließlich kirchlicher Bildungseinrichtungen (DDR)
- 33 Begabtenprüfung
- 34 Beruflich Qualifizierte
- 35 Abschluss an einer Fachhochschule

→ Erwerb der HZB in Deutschland/Fachgebundene Hochschulreife

- 43 Fachgymnasium, Berufliches Gymnasium
- 45 Fachakademie
- 46 Abschluss der Zwischenprüfung (Vordiplom) an einer Fachhochschule
- 49 Abschluss einer Ingenieur- bzw. Fachschule (nur Abschlüsse im Gebiet der DDR)
- 51 Studienkolleg: Studienbewerber mit oder ohne früheren Hochschulzugangsberechtigung-Erwerb im Ausland
- 52 Begabtenprüfung
- 53 Beruflich Qualifizierte
- 55 Sonstige Studienberechtigung
- 92 Studienberechtigung ohne formale Hochschulreife (Eignungsprüfung für Kunst- und Musikhochschulen)

→ Erwerb der HZB im Ausland

- 39 Allgemeine Hochschulreife (Deutsche und Ausländer, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch ohne Besucher des Studienkollegs)
- 59 Fachgebundene Hochschulreife (Deutsche und Ausländer mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch ohne Besucher des Studienkollegs)
- 17 Allgemeine Hochschulreife (Deutsche Schule im Ausland)
- 47 Fachgebundene Hochschulreife (Deutsche Schule im Ausland)

Schlüssel 3: Art der Hochschule

- U – Universität
- H – Hochschule
- TH – Technische Hochschule
- TU – Technische Universität
- FH – Fachhochschule
- GH – Gesamthochschule
- PH – Pädagogische Hochschule
- VF – Verwaltungsfachhochschule

Schlüssel 4: Art der Unterbrechung

- 01 Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit
- 02 Kinderbetreuung
- 03 andere familiäre Gründe
- 04 Praktikum
- 05 Auslandsaufenthalt
- 06 Freiwilligendienst
- 07 Erwerbstätigkeit
- 08 Krankheit